



TÄTIGKEITSBERICHT DER DEUTSCH-GRIECHISCHEN INDUSTRIE- UND HANDELSKAMMER FÜR DAS JAHR 2016

Einleitung

Die griechische Wirtschaft stagnierte als Folge der ausbleibenden Einigung mit den internationalen Gläubigern. Die Unsicherheit kehrte zurück. Trotz hoher Steuerlasten, erhöhter Abgaben und unzureichender Liquidität legte das BIP im 1. Quartal 2017 nach den revidierten Angaben des griechischen Statistikamts, die besser als zunächst ausgewiesen ausfielen, um 0,4% zu. Die ersten Schätzungen gingen von einer Rezession in Höhe von 0,5% aus.

Griechenland befindet sich im 8. Jahr der Hilfs- und Sparpakete. Die Gesellschaft und die reale Wirtschaft wurden an ihre Grenzen gebracht. Wir hoffen, dass das Schlimmste vorbei ist und an einer Lösung der Probleme gearbeitet wird, damit die Voraussetzungen für Hellas Rückkehr an die Kapitalmärkte geschaffen werden.

Im Mittelpunkt der Aktivitäten und Bemühungen der Deutsch-Griechischen Industrie- und Handelskammer stehen in dieser ganzen Zeit die Unterstützung ihrer Mitglieder sowie die Förderung der deutsch-griechischen Beziehungen.

1. Zusammenarbeit mit Germany Trade and Invest

Die Zusammenarbeit mit Germany Trade and Invest, der Wirtschaftsförderungsgesellschaft der Bundesrepublik Deutschlands, wurde auch im Jahr 2016 mit Erfolg fortgesetzt. Die Gesellschaft sichert und schafft Arbeitsplätze und stärkt damit den Wirtschaftsstandort Deutschland. Mit über 50 Standorten weltweit und dem Partnernetzwerk unterstützt Germany Trade & Invest deutsche Unternehmen bei ihrem Weg ins Ausland, wirbt für den Standort Deutschland und begleitet ausländische Unternehmen bei der Ansiedlung in Deutschland. Besucher der Webseite der Deutsch-Griechischen Industrie- und Handelskammer www.german-chamber.gr, haben über einen elektronischen Link Zugang zur Webseite der GTAI www.gtai.de und können sich über die Marktlage in Griechenland, ebenso wie über die Marktsituation in anderen Ländern informieren.

2. Veranstaltungen

Die von der Deutsch-Griechischen Industrie- und Handelskammer organisierten Veranstaltungen werden im Folgenden kurz vorgestellt. Etwaig genannte Amtsbezeichnungen beziehen auf den Stand des jeweiligen Veranstaltungszeitpunktes.

8. Januar 2016

DEUTSCH-GRIECHISCHE INDUSTRIE- UND HANDELSKAMMER
JAHRESBERICHT 2016



Deutsch-Griechische
Industrie- und Handelskammer
Ελληνογερμανικό Εμπορικό
και Βιομηχανικό Επιμελητήριο



Neujahrsempfang in Thessaloniki

Veranstaltungsort: The Met Hotel, Thessaloniki

Am traditionellen Neujahrsempfang zu Ehren der Mitglieder, Mitarbeiter und Freunde der Deutsch-Griechischen Industrie- und Handelskammer nahmen ca. 400 Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Politik und Diplomatie teil.

12. Januar 2016

Neujahrsdinner in Athen

Veranstaltungsort: Hotel Athenaeum InterContinental Athens

Der Minister für Wirtschaft, Entwicklung und Tourismus, Georgios Stathakis nahm als Ehrengast und Referent am alljährigen Neujahrsdinner der Deutsch-Griechischen Industrie- und Handelskammer, das am 12. Januar 2016 im Hotel Athenaeum InterContinental in Athen stattfand, teil. Die Veranstaltung begrüßte 350 Teilnehmer, darunter Mitglieder, Freunde und Mitarbeiter der Kammer sowie Vertreter aus Wirtschaft und Politik.

24. Februar 2016

Fachveranstaltung und Business Dinner mit dem Sprecher der Geschäftsführung der Deutschen Investitions- und Entwicklungsgesellschaft mbH (DEG) der KfW-Bankengruppe, Bruno Wenn

Veranstaltungsort: Athens Ledra Hotel

Die Deutsch-Griechische Industrie- und Handelskammer organisierte für ihre Mitglieder eine Fachveranstaltung, bei der der Geschäftsführer der Deutschen Investitions- und Entwicklungsgesellschaft mbH (DEG), Bruno Wenn, eine Rede zum Thema „Geschäftsperspektiven in Entwicklungs- und Schwellenländern“ hielt. An der Veranstaltung nahmen ca. 120 Personen teil. Darunter befanden sich Unternehmer, die in Entwicklungs- und Schwellenländern tätig sind, Vertreter griechischer Unternehmen, die in diese Länder investieren möchten sowie Vertreter aus dem Bankwesen und von exportfördernden Institutionen wie z.B. der Panhellenische Exportverband (PSE), der Verband nordgriechischer Exporteure (SEVE) und Enterprise Greece Invest & Trade.

26. Februar 2016

Workshop zum Thema „Stärkung der internationalen Handelsgeschäfte - Vorbereitung für eine erfolgreiche Beteiligung an einer internationalen Messe“

Veranstaltungsort: Handelskammer Viotias, Livadia

Der Workshop zielte auf die Know-How-Vermittlung zur Stärkung der internationalen Orientierung griechischer Unternehmen hin. Mittels interaktiver Präsentationen wurden Themen wie Markenbewusstsein sowie die drei Phasen der Teilnahme an einer Messe (Vorbereitung – Durchführung – Follow Up) behandelt. Insgesamt nahmen an der Veranstaltung 20 Personen teil. Dieser Workshop wurde in Zusammenarbeit mit der Kammer von Viotia organisiert.

DEUTSCH-GRIECHISCHE INDUSTRIE- UND HANDELSKAMMER
JAHRESBERICHT 2016



Deutsch-Griechische
Industrie- und Handelskammer
Ελληνογερμανικό Εμπορικό
και Βιομηχανικό Επιμελητήριο



22. März 2016

Brunch, Treffen der neuen Mitglieder

Veranstaltungsort: Grand Hotel Palace, Thessaloniki

Die Deutsch-Griechische Industrie- und Handelskammer organisierte für ihre neuen Mitglieder aus Nordgriechenland einen Welcome-Brunch. Mitgliedsunternehmen und Mitarbeiter hatten die Möglichkeit sich gegenseitig kennen zu lernen und zu vernetzen. Bei diesem Treffen wurden auch die Dienstleistungen der Kammer vorgestellt. Traditionell begrüßte der Generalkonsul der Bundesrepublik Deutschland die Teilnehmer und informierte über die Tätigkeitsbereiche des Generalkonsulats sowie über die enge Zusammenarbeit mit der Deutsch-Griechischen Industrie- und Handelskammer.

1. April 2016

Erste internationale Tourismuskonferenz der fünf bilateralen Kammern in Nordgriechenland:
365 Tage Tourismus

Veranstaltungsort: Concert Hall, Thessaloniki

Die fünf griechisch-bilateralen Kammern der Länder USA, Großbritannien, Frankreich, Italien sowie die Deutsch-Griechische Industrie- und Handelskammer organisierten gemeinsam die erste internationale Tourismuskonferenz in Thessaloniki. Die Veranstaltung wurde von zahlreichen Teilnehmern besucht, darunter Vertreter aus Wirtschaft, Wissenschaft sowie Vertreter regionaler Institutionen, relevanter Verwaltungsbehörden und staatlicher Einrichtungen.

5. April 2016

Deutsch-Griechisches Business-Forum

Veranstaltungsort: Berlin Marriott Hotel, Berlin

Die Deutsch-Griechische Industrie- und Handelskammer organisierte gemeinsam mit dem „Economist“ ein deutsch-griechisches Business-Forum in Berlin zur Stärkung der deutsch-griechischen Wirtschaftsbeziehungen, zur Anbahnung von Investitionen sowie zur Förderung griechischer Start-Up-Unternehmen im deutschen Markt. Am Forum nahmen über 250 Personen, darunter renommierte griechische und deutsche Vertreter aus Politik, Wirtschaft und dem Bankwesen teil. Im Anschluss an die Konferenz wurden B2B-Treffen für griechische Start-Up-Unternehmen und Blue Chips realisiert. Die Veranstaltung wurde unter der Schirmherrschaft des griechischen Ministeriums für Wirtschaft, Entwicklung und Tourismus, des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi), mit der Unterstützung des Deutschen Industrie- und Handelskammertages (DIHK), des Bundesverbands der Deutschen Industrie (BDI) und der griechischen Investitionsagentur Enterprise Greece Invest and Trade organisiert.

5. April 2016

Diskussionsrunde: Griechenland, Deutschland und ProGreece: Ein weiterer Schritt aus der Krise?

DEUTSCH-GRIECHISCHE INDUSTRIE- UND HANDELSKAMMER
JAHRESBERICHT 2016



Deutsch-Griechische
Industrie- und Handelskammer
Ελληνογερμανικό Εμπορικό
και Βιομηχανικό Επιμελητήριο



Veranstaltungsort: Coco-Mat Flagship Store, Berlin

Bei einer Veranstaltung zur Online-Kooperations-Plattform der Deutsch-Griechischen Industrie- und Handelskammer ProGreece.com in den Räumlichkeiten des Mitgliedsunternehmens Coco-Mat in Berlin wurde in einer Diskussionsrunde mit deutschen und griechischen Unternehmern der aktuelle Stand der bilateralen Kooperationen diskutiert. Hierbei entstand eine rege Diskussion über innovative griechische Produkte und ihre Markteintrittsbarrieren sowie das schlummernde Marktpotential griechischer Kapazitäten, das durch die Webplattform ProGreece aktiviert werden könnte.

23. - 24. Mai 2016

3. Deutsch-Griechisches Lebensmittelforum auf Kreta

Veranstaltungsort: IHK Heraklion, Kreta

Über 250 B2B-Gespräche fanden zwischen 48 griechischen Unternehmen und 12 deutschen Unternehmen im Rahmen des 3. Deutsch-Griechischen Lebensmittelforums statt, das von der Deutsch-Griechischen Industrie- und Handelskammer in Zusammenarbeit mit dem Mitgliedsunternehmen BASF Hellas SA, der Botschaft der Bundesrepublik Deutschland in Athen sowie der Industrie- und Handelskammer Heraklion unter der Schirmherrschaft des griechischen Ministeriums für landwirtschaftliche Entwicklung und Lebensmittel organisiert wurde. Das Forum wurde vom Exportverband Kreta (SEK) unterstützt.

Das Forum rundeten zwei Gesprächsrunden zu den Themen: „Best Practices für den Import griechischer Erzeugnisse auf den deutschen Markt“ und „Neue Wege für genossenschaftliche Bewegungen in Griechenland“ ab. Dabei leitete die Botschaft der Bundesrepublik Deutschland die erste Gesprächsrunde, während die zweite vom Büro der Deutsch-Griechischen Versammlung (DGV) des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) geleitet wurde.

30. Mai - 2. Juni 2016

Informationsreise nach Deutschland zum Thema: „Waste to Energy - Biogas“

Veranstaltungsort: Nürnberg und München

Die Deutsch-Griechische Industrie- und Handelskammer organisierte im Rahmen der Exportinitiative Energieeffizienz des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) eine Informationsreise nach Bayern zum Thema „Waste to Energy - Biogas“, an der griechische Unternehmen und Institutionen teilnahmen. Während der Reise fand auch ein Besuch bei der internationalen Leitmesse für Umwelttechnologien IFAT in München statt. Auf dieser wurde die 20-köpfige Delegation aus Griechenland vom Industrieverband VDMA willkommen geheißen.

31. Mai 2016

Brunch, Treffen der neuen Mitglieder

Veranstaltungsort: Hotel Stratos Vasilikos, Athen

DEUTSCH-GRIECHISCHE INDUSTRIE- UND HANDELSKAMMER
JAHRESBERICHT 2016



Deutsch-Griechische
Industrie- und Handelskammer
Ελληνογερμανικό Εμπορικό
και Βιομηχανικό Επιμελητήριο



Die neuen Mitglieder der Deutsch-Griechischen Industrie- und Handelskammer bekamen die Gelegenheit, sich während eines Welcome-Brunchs über die Dienstleistungen der Kammer zu informieren und gleichzeitig ihre eigenen Produkte, Dienstleistungen und Aktionen vorzustellen. Darüber hinaus fungiert dieses Event als Plattform für Kommunikation und Vernetzung und bietet gleichzeitig die Gelegenheit zur Erschließung produktiver Synergien.

21. Juni 2016

Dinner aus Anlass der Jahresmitgliederversammlung

Veranstaltungsort: Athenaeum InterContinental Athens

Bei einem Abendessen anlässlich der Jahresmitgliederversammlung der Deutsch-Griechischen Industrie- und Handelskammer hielt Dr. Stefan Schulte, Vorstandsvorsitzender der Fraport AG, als Ehrenredner einen Vortrag zum Thema „Luftverkehr-Investitionen in die Zukunft Griechenlands“. Der Veranstaltung wohnten 250 Personen, darunter Mitgliedsunternehmen der Deutsch-Griechischen Industrie- und Handelskammer sowie Vertreter aus Politik und Wirtschaft bei.

30. Juni 2016

Dinner zu Ehren des Bundesministers für Wirtschaft und Energie Sigmar Gabriel während seines Besuchs in Athen

Veranstaltungsort: Athens Hilton Hotel

Der Bundesminister für Wirtschaft und Energie, Sigmar Gabriel, besuchte am 30. Juni Athen. Begleitet wurde er von einer etwa 40-köpfigen Delegation bestehend aus Unternehmern, Verbandsvertretern, Vertretern von Förderbanken sowie Abgeordneten des Deutschen Bundestages. Die teilnehmenden Unternehmen stammten aus unterschiedlichen Branchen wie Erneuerbare Energien, Bauwirtschaft, Maschinenbau sowie Tourismus und IT. Am ersten Tag des Besuchs organisierte die Deutsch-Griechische Industrie- und Handelskammer zu Ehren des Bundesministers ein Dinner, bei dem Minister Gabriel einen Vortrag zum Thema „Griechenland und Deutschland - Partner für Entwicklung und Beschäftigung“ hielt. Grußworte an die 350 Gäste richteten ebenso der Präsident der Deutsch-Griechischen Industrie- und Handelskammer, Michael Maillis, der griechische Minister für Umwelt und Energie, Panos Skourletis, sowie der griechische Minister für Wirtschaft, Entwicklung und Tourismus, Georgios Stathakis.

1. Juli 2016

Deutsch-Griechische Konferenz mit Thema: „Energieübertragung in Griechenland und Deutschland - Prognosen für das Jahr 2020 und darüber hinaus“

Veranstaltungsort: Hilton Hotel, Athen

Auf Initiative des deutschen Wirtschafts- und Energieministeriums, des griechischen Umwelt- und Energieministeriums sowie des griechischen Wirtschafts- und Entwicklungsministeriums organisierte die Deutsch-Griechische Industrie- und Handelskammer im Rahmen des Besuchs von Bundeswirtschaftsminister Sigmar Gabriel eine deutsch-griechische

**DEUTSCH-GRIECHISCHE INDUSTRIE- UND HANDELSKAMMER
JAHRESBERICHT 2016**



Deutsch-Griechische
Industrie- und Handelskammer
Ελληνογερμανικό Εμπορικό
και Βιομηχανικό Επιμελητήριο



Energiekonferenz. Im Veranstaltungsverlauf unterzeichneten die Minister eine gemeinsame Absichtserklärung. Diese regelt Aspekte der bilateralen Zusammenarbeit in den Bereichen Energie und Wirtschaft. An der Veranstaltung nahmen insgesamt ca. 280 Personen teil.

15. Juli 2016

Duale Ausbildung - Der nächste Schritt in eine sichere Zukunft

Veranstaltungsort: Aigli Zappiou, Athen

Der im Rahmen des Projektes VETnet organisierte Kongress wurde mit einer Rede des Parlamentarischen Staatssekretärs Thomas Rachel zum Thema "Duale Ausbildung in Griechenland" eröffnet. Ziel des Kongresses war die Präsentation der Vorteile und der Bedeutung der Dualen Ausbildung sowohl für Unternehmen als auch für Auszubildende. Die Veranstaltung begrüßte ca. 80 Teilnehmer.

15. Juli 2016

Sommerfest 2016

Veranstaltungsort: Deutsch-Griechischer Verein "Philadelphia"

Die Deutsch-Griechische Industrie- und Handelskammer bedankte sich mit einem Sommerfest bei ihren Mitgliedern, Mitarbeitern und Freunden. In einer lockeren Atmosphäre konnten die Teilnehmer Kontakte knüpfen und sich über aktuelle Themen austauschen.

11. September 2016

Abendveranstaltung im Rahmen der Internationalen Messe von Thessaloniki

Veranstaltungsort: Makedonia Palace Hotel, Thessaloniki

Im Rahmen der Internationalen Messe von Thessaloniki lud die Deutsch-Griechische Industrie- und Handelskammer mit der Unterstützung des nordgriechischen Exporteurverbandes und des nordgriechischen Industrieverbandes zu einem Abendessen ein, das von einer lebhaften Diskussionsrunde mit griechischen Regierungsvertretern und einer Gastrede von Wirtschaftsminister, Georgios Stathakis, begleitet wurde.

Die 150 anwesenden Vertreter führender nordgriechischer Unternehmen sowie institutionelle Wirtschaftsvertreter hatten darüber hinaus die Möglichkeit, in einer Fragerunde mit Wirtschaftsminister, Herrn Stathakis, Vizewirtschaftsminister, Herrn Haritsis sowie mit dem Generalsekretär für strategische und private Investitionen, Herrn Lambrianidis, das neugestaltete Investitionsförderungsgesetz zu diskutieren.

23. September 2016

„Frühstück im Goethe“, Gesprächsrunde der Schiedsgerichts- und Mediationsstelle der Deutsch-Griechischen Industrie- und Handelskammer

Veranstaltungsort: Goethe-Institut Athen

Der Mediatoren-Gast in dieser Gesprächsrunde war Dr. Günter Walchshofer, Richter am Bezirksgericht Fürstenfeld/Österreich und seit September 2015, Hauptberater des griechischen Ministers für Justiz, Transparenz und Menschenrechte. Die Teilnehmer hatten

DEUTSCH-GRIECHISCHE INDUSTRIE- UND HANDELSKAMMER
JAHRESBERICHT 2016



Deutsch-Griechische
Industrie- und Handelskammer
Ελληνογερμανικό Εμπορικό
και Βιομηχανικό Επιμελητήριο



die Möglichkeit, sich mit ihm über die Situation im Bereich Mediation im In- und Ausland auszutauschen.

10. - 14. Oktober 2016

Geschäftsreise deutscher Unternehmen zum Thema: „Energieeffizienz und Erneuerbare Energien im Tourismussektor Griechenlands“, Tagung und B2B-Meetings

Veranstaltungsort: Hotel Electra Palace, Thessaloniki

Die Deutsch-Griechische Industrie- und Handelskammer organisierte im Rahmen des Geschäftsreiseprogramms der Deutschen Auslandshandelskammern eine Geschäftsreise deutscher Unternehmer aus dem Energiesektor zum Thema: „Erneuerbare Energiequellen und Energieeffizienz im griechischen Tourismus“. Im Verlauf der Geschäftsreise wurden von den Unternehmern insgesamt 60 B2B-Meetings mit potentiellen griechischen Partnern wahrgenommen, bei denen mögliche Kooperationen erörtert wurden. Parallel hierzu fand eine Fachkonferenz, mit Präsentationen und Vorträgen deutscher und griechischer Experten statt, an der ca. 120 Personen teilnahmen.

21. Oktober 2016

Präsentation der internationalen Baumesse BAU 2017

Veranstaltungsort: Hotel Athenaeum InterContinental Athens, Athen

Die Veranstaltung richtete sich sowohl an Pressevertreter als auch an potentielle Messeaussteller und Besucher der Baumesse und wurde durch Markus Sporer, stellvertretenden Messeleiter der BAU moderiert. Es präsentierten sich außerdem ein langjähriger sowie ein neuer Aussteller und teilten ihre Erfahrungen bzw. Erwartungen an die Messe. An der Veranstaltung nahmen ca. 30 Personen teil.

21. - 22. Oktober 2016

Multikongress Capital & Vision 2016

Veranstaltungsort: Hotel Athenaeum InterContinental Athens, Athen

Die Deutsch-Griechische Industrie- und Handelskammer, die Wirtschaftszeitung „Kefalaio“ und das Wirtschaftsportal Capital.gr organisierten gemeinsam den Multikongress Capital + Vision zum Thema: „Wachstum & Investitionen: Perspektiven für die griechische Wirtschaft“. Der Kongress begann mit einem Grußwort des griechischen Premierministers, Alexis Tsipras. Die Eröffnungsrede hielt der Geschäftsführer der griechischen Nationalbank, Leonidas Fragiadakis. Am Galadinner des Multikongresses, zu dem Adonis Georgiadis, Vizepräsident der Oppositionspartei Nea Dimokratia, einen Vortrag hielt, nahmen 200 Vertreter aus Wirtschaft und Politik teil.

22. Oktober 2016

Workshop zum Thema "Stärkung der internationalen Handelsgeschäfte - Vorbereitung für eine erfolgreiche Beteiligung an einer internationalen Messe" im Rahmen des Multikongresses Capital & Vision 2016

DEUTSCH-GRIECHISCHE INDUSTRIE- UND HANDELSKAMMER
JAHRESBERICHT 2016



Deutsch-Griechische
Industrie- und Handelskammer
Ελληνογερμανικό Εμπορικό
και Βιομηχανικό Επιμελητήριο



Veranstaltungsort: Hotel Athenaeum InterContinental Athens, Athen

Der Workshop zielte auf die Vermittlung von Know-How hinsichtlich der Stärkung der internationalen Orientierung griechischer Unternehmen ab. Mittels interaktiver Präsentationen wurden Themen wie Markenbewusstsein sowie die drei Phasen der Teilnahme an einer Messe (Vorbereitung – Durchführung – Follow Up) behandelt. Insgesamt nahmen an der Veranstaltung 15 Personen aus den Branchen Logistik, IT, Verpflegung, und Schreibwaren teil.

22. Oktober 2016

Informationsveranstaltung und Alumni-Treffen bezüglich des Energiemanagement-Seminars EUREM im Rahmen des Multikongresses Capital & Vision 2016

Veranstaltungsort: Hotel Athenaeum InterContinental Athens, Athen

Die Deutsch-Griechische Industrie- und Handelskammer führt seit 2008 das Energiemanager-Seminar EUREM in Griechenland durch. Im Rahmen des Multikongresses Capital & Vision wurde eine Informationsveranstaltung für Interessenten organisiert. Anschließend fand ein Alumni-Treffen der ehemaligen Kursteilnehmer statt. Hierbei kamen mehr als 20 Teilnehmer zusammen und diskutierten die neuesten Entwicklungen bezüglich der Energie-Audits und des EUREM-Seminars.

18. November 2016

Spielwarenmesse Dialog

Veranstaltungsort: Aigli Zappiou, Athen

Die Vorstellung der wichtigsten Momente der Spielwarenmesse 2016 sowie die zukünftige Entwicklung der Spielzeugbranche waren die Themen der weltweiten Dialogtour. Die Veranstaltung wurde von der Deutsch-Griechischen Industrie- und Handelskammer als offizieller Repräsentant der internationalen Spielwarenmesse für Griechenland und Zypern organisiert.

25. November 2016

Mediations-Tagung für die Baubranche

Veranstaltungsort: Technische Kammer zu Athen

Ziel der Veranstaltung war die Darstellung der Vorteile der Mediation als Streitschlichtungswerkzeug in der Baubranche. Die Veranstaltung wurde von der Schieds- und Schlichtungsstelle der Deutsch-Griechischen Industrie- und Handelskammer in Zusammenarbeit mit der technischen Kammer, der griechisch-kanadischen Kammer sowie dem Verband zur Förderung alternativer Methoden zur Streitschlichtung organisiert. An der Veranstaltung nahmen ca. 70 Personen teil.

13. Dezember 2016

Pressekonferenz der Deutsch-Griechischen Industrie- und Handelskammer

Veranstaltungsort: Milos Restaurant, Athen

**DEUTSCH-GRIECHISCHE INDUSTRIE- UND HANDELSKAMMER
JAHRESBERICHT 2016**



Deutsch-Griechische
Industrie- und Handelskammer
Ελληνογερμανικό Εμπορικό
και Βιομηχανικό Επιμελητήριο



Die Deutsch-Griechische Industrie- und Handelskammer lud Journalisten zu einem Weihnachtsessen ein. Im Rahmen des Gesprächs wurden die deutsch-griechischen Beziehungen, die Chancen, die der deutsche Markt für eine Zusammenarbeit mit griechischen Unternehmen aufweist sowie der Beitrag der deutschen Unternehmen zur griechischen Wirtschaft ausführlich erörtert.

**DEUTSCH-GRIECHISCHE INDUSTRIE- UND HANDELSKAMMER
JAHRESBERICHT 2016**



Deutsch-Griechische
Industrie- und Handelskammer
Ελληνογερμανικό Εμπορικό
και Βιομηχανικό Επιμελητήριο



Die Veranstaltungen, an deren Organisation die Deutsch-Griechische Industrie- und Handelskammer als Unterstützer, Schirmherr oder Mitorganisator im Jahr 2016 fungierte, werden im Folgenden beschrieben:

2. - 3. Februar 2016

Athens Energy Forum

Veranstaltungsort: Hotel Grande Bretagne, Athen

Der internationale Ableger der New York Times, organisierte zusammen mit der Zeitung Kathimerini und dem Medienunternehmen SKAI das „Athens Energy Forum 2016: The brave new world of energy“, ein Energieforum bei dem über die aktuellen geopolitischen Entwicklungen sowie Neuerungen im Bereich Energie in der Region des südöstlichen Mittelmeers diskutiert wurde. Das Athens Energy Forum 2016 wurde in Zusammenarbeit mit der Firma Symeon G. Tsomokos und der Unterstützung der Deutsch-Griechischen Industrie- und Handelskammer organisiert.

25. Februar 2016

Abendveranstaltung zum Thema: „Terrorismus im In- und Ausland“

Veranstaltungsort: Hotel Divani Caravel, Athen

Das Unternehmen Global Sustain, Mitglied der Deutsch-Griechischen Industrie- und Handelskammer, organisierte in Zusammenarbeit mit dem Sicherheitsunternehmen Securicon eine Abendveranstaltung mit dem Titel: „Terrorismus im In- und Ausland“. Die Veranstaltung fand unter der Schirmherrschaft der Kammer statt und richtete sich an Geschäftsführer, SQE und SHE-Manager sowie Verantwortliche für Themen Corporate Social Responsibility.

26. Februar 2016

Athens Investment Summit

Veranstaltungsort: Hotel Grande Bretagne, Athen

Die Deutsch-Griechische Industrie- und Handelskammer unterstützte das Athens Investment Summit, eine Business-Konferenz über Investitionsmöglichkeiten und Investitionsrisiken in Griechenland, das von einer Ausstellung über Investitionsprojekte begleitet wurde. An der Konferenz nahmen 200 Unternehmer, Investoren, Steuerberater, Anwälte, Unternehmensberater, Inhaber sowie Geschäftsführer aus verschiedenen Branchen teil.

1. März 2016

Public Affairs, Crisis Management & Sustainability Strategies. What's the Connection & how can it lead to growth?

Veranstaltungsort: NJV Athens Plaza Hotel, Athen

Das von dem Unternehmen Global Sustain in Zusammenarbeit mit LNE Group und dem CAPITALS Business Circle organisierte Forum zum Thema „Strategien zu Public Affairs,

DEUTSCH-GRIECHISCHE INDUSTRIE- UND HANDELSKAMMER
JAHRESBERICHT 2016



Deutsch-Griechische
Industrie- und Handelskammer
Ελληνογερμανικό Εμπορικό
και Βιομηχανικό Επιμελητήριο



Krisenmanagement und Nachhaltigkeit. Wie hängen diese zusammen und wie können sie zu Wachstum führen?“ fand im März in Athen statt. Die Veranstaltung wurde unter der Schirmherrschaft der Deutsch-Griechischen Industrie- und Handelskammer durchgeführt.

7. Juni 2016

Konferenz zum Thema Industrie 4.0

Veranstaltungsort: Thessaloniki, Noesis Science Center & Technology Museum

In Zusammenarbeit mit der Firma Siemens organisierte die Deutsch-Griechische Industrie- und Handelskammer eine Konferenz zum Thema: „Industrie 4.0 - Wie sollte der Aufbau der Smart Factory der Zukunft in der Getränke- und Nahrungsmittelindustrie erfolgen?“, an der mehr als 120 Führungskräfte der bedeutendsten Branchenunternehmen Griechenlands teilnahmen.

7. Juni 2016

Informationsveranstaltung zu praxisintegrierten Studienprogrammen

Veranstaltungsort: Universität in Piräus, Athen

Die Veranstaltung fokussierte sich auf die Stärken der Implementierung des Dualen Systems in der tertiären Bildung. Die Deutsch-Griechische Industrie- und Handelskammer bereicherte die Veranstaltung mit ihrer Erfahrung im sekundären Bereich der Bildung. Die Veranstaltung fand mit der Unterstützung der Deutsch-Griechischen Industrie- und Handelskammer statt.

9. Juni 2016

4. Greek Export Forum

Veranstaltungsort: Hotel Athenaeum InterContinental, Athen

Das Export Forum, das die „Union of Diplomatic Employees of Economic & Commercial Affairs“ (UDE ECA) in Zusammenarbeit mit Ethos Events zum vierten Mal unter der Schirmherrschaft des griechischen Außenministeriums, des Ministeriums für Agrarentwicklung und Lebensmitteln und der Deutsch-Griechischen Industrie- und Handelskammer organisierten, thematisierte den „Export an der Kreuzung: Durchbruch oder Stagnation?“.

9. Juni 2016

Energy Efficiency Conference 2016

Veranstaltungsort: Marousi Plaza, Athen

Bei der Energy Efficiency Conference 2016 wurden gezielte Best-Practice-Beispiele präsentiert, gleichzeitig boten Experten aus dem in- und ausländischen Markt gezielte Informationen zu neuen Technologien und Leistungen im Bereich Energiemanagement und Energieeffizienz an. Parallel dazu fanden zwei von Marktexperten geleitet Workshops statt, die die Teilnehmer in den Bereichen Energieeffizienz in Gebäuden und in der Industrie schulten. Die Veranstaltung fand mit der Unterstützung der Kammer statt.

**DEUTSCH-GRIECHISCHE INDUSTRIE- UND HANDELSKAMMER
JAHRESBERICHT 2016**



Deutsch-Griechische
Industrie- und Handelskammer
Ελληνογερμανικό Εμπορικό
και Βιομηχανικό Επιμελητήριο



15. Juni 2016

Export Summit IV

Veranstaltungsort: Hotel Makedonia Palace, Thessaloniki

Der Verband nordgriechischer Exporteure (SEVE) organisierte den 4. Export-Summit zum Thema „Country & Corporate Branding: Enhancing Extroversion“ mit dem Ziel, öffentlichen Einrichtungen, aber vor allem privatwirtschaftlichen Unternehmen die Facetten des Brandings aufzuzeigen. So soll ein Verständnis für die Relevanz des Themas geschaffen und somit bestmögliche Strategien für das erfolgreiche Management dieser entwickelt werden. Die Deutsch-Griechische Industrie- und Handelskammer unterstützte die Veranstaltung.

16. Juni 2016

Falling Walls Lab

Veranstaltungsort: Goethe-Institut Thessaloniki

Nachwuchswissenschaftler und Jungunternehmer präsentierten innerhalb von drei Minuten ihr innovatives Forschungsprojekt, eine Business-Idee oder eine soziale Initiative, die dann von einer Jury aus Wissenschaftlern und Unternehmern bewertet wurden. Die Veranstaltung wurde auf Initiative des DAAD-Informationszentrums Athen in Zusammenarbeit mit dem Goethe-Institut Thessaloniki, dem Generalkonsulat Thessaloniki und der Deutsch-Griechischen Industrie- und Handelskammer organisiert.

4. Juli 2016

Seminar: Crisis Management, Public Affairs in Times of Global Challenges and Systemic Risks

Veranstaltungsort: Kulturzentrum der Universität Athen Kostis Palamas, Athen

Der Public Affairs Club, der Capital Business Circle in Zusammenarbeit mit der Resilience Guard und dem Projekt MBA International der Wirtschaftshochschule in Athen organisierten das Bildungsseminar für Führungskräfte, private und öffentliche Institutionen sowie für Diplomaten zum Thema Krisenmanagement. Das Seminar fand unter der Schirmherrschaft der Botschaft von Schweden in Athen, der Deutsch-Griechischen Industrie- und Handelskammer, der SRH Hochschule Berlin und anderen Institutionen statt und wurde von den Unternehmen Veridos, Global Substain, Infocoms u.a. unterstützt.

14. - 15. Oktober 2016

20. Panhellenischer Logistik-Kongress „Manage the Change“

Veranstaltungsort: Eugenides Foundation, Athen

Der 20. Panhellenische Logistik Kongress fand unter der Schirmherrschaft des Ministeriums für Wirtschaft, Wachstum und Tourismus, des Ministeriums für Infrastruktur, Transport und Netzwerk, des griechischen Industrieverbands, der IHK Athen, der Deutsch- Griechischen Industrie- und Handelskammer, der chinesisch-griechischen Kammer sowie der türkisch-griechischen Kammer statt. Nicolas Jennet, stellvertretender Direktor der Europäischen

DEUTSCH-GRIECHISCHE INDUSTRIE- UND HANDELSKAMMER
JAHRESBERICHT 2016



Deutsch-Griechische
Industrie- und Handelskammer
Ελληνογερμανικό Εμπορικό
και Βιομηχανικό Επιμελητήριο



Investitionsbank trat als Hauptredner der Veranstaltung auf. Zu den Schwerpunkten des Kongresses gehörten die Bereiche: Stadtlogistik, maritime Logistik und Hafenlogistik, grüne Logistik und das innovative Werkzeug LogicAthlon.

20. - 21. Oktober 2016

17. Konferenz zum Thema Immobilien und Immobilienentwicklung, PRODEXPO 2016

Veranstaltungsort: Grande Bretagne Hotel, Athen

Bei der zum 17. Mal stattfindenden Konferenz zum Thema Immobilien und Immobilienentwicklung „PRODEXPO 2016“ präsentierten griechische Regierungsvertreter, griechische und internationale Experten sowie Real-Estate-Manager namhafter Organisationen und Banken den Status Quo des griechischen Immobilienmarktes. Die Konferenz wurde unter der Schirmherrschaft der Deutsch-Griechischen Industrie- und Handelskammer vom Unternehmen SYMEON G. TSOMOKOS SA organisiert.

25. Oktober 2016

3. Konferenz zum Thema „Food for Success“

Veranstaltungsort: Titania Hotel, Athen

Das Unternehmen PALLADIAN CONFERENCES organisierte in Kooperation mit FnB Daily im bereits dritten aufeinander folgenden Jahr die „Food for Success Konferenz“, die unter der Schirmherrschaft des Industrieverbands Nordgriechenland (SBBE), der Athener Industrie- und Handelskammer (EBEA) sowie der Deutsch-Griechischen Industrie- und Handelskammer stattfand. Zur Diskussion standen u. A. die Schwierigkeiten des Einzelhandels, das Know-How im Exportgeschäft, die elektronischen Transaktionen sowie der griechische Lebensmittelsektor.

3. - 4. November 2016

Europäisch-Arabisches Gipfeltreffen in Athen

Veranstaltungsort: Konzerthaus, Athen

Das Europäisch-Arabisches Treffen verfolgte das Ziel, eine homogene Regionalpolitik zu entwickeln, die zur Förderung der wirtschaftlichen Beziehungen zwischen der EU und dem arabischen Wirtschaftsraum beitragen soll. Das Gipfeltreffen fand unter der Schirmherrschaft des Präsidenten der Griechischen Republik, Prokopis Pavlopoulos, mit der Unterstützung der griechischen Regierung, des Ministerpräsidenten, Alexis Tsipras, sowie des EU-Migrationskommissars, Dimitris Avramopoulos, statt. Im Rahmen des Treffens organisierte die Deutsch-Griechische Industrie- und Handelskammer in Zusammenarbeit mit dem Unternehmen Symeon G. Tsomokos eine Konferenz, bei der mehr als 45 Redner auftraten. Neben europäischen Vertretern sprachen hierbei auch Vertreter aus arabischen Staaten, wie z.B. der Präsident Palästinas Mahmoud Abbas, der Ministerpräsident Libanons Tammam Saeb Salam sowie der Vizepräsident Jordaniens Jawad Anani.

25. November 2016



Deutsch-Griechische
Industrie- und Handelskammer
Ελληνογερμανικό Εμπορικό
και Βιομηχανικό Επιμελητήριο



Athens Law Forum on Taxation

Veranstaltungsort: NJV Athens Plaza Hotel, Athen

Das Forum hatte die genaue Analyse der neuen steuerlichen Reformen in Griechenland zum Ziel. Der thematische Fokus des Forums, das vom Unternehmen PALLADIAN CONFERENCES und unter der Schirmherrschaft der Deutsch-Griechischen Industrie- und Handelskammer organisiert wurde, lag ferner auf den geplanten Steueränderungen und deren Auswirkungen auf das griechische Unternehmertum.

25. November 2016

Greek Exports Awards 2016

Veranstaltungsort: Athenaeum InterContinental Athens Hotel, Athen

Zum fünften Mal in Folge organisierten die Union of Diplomatic Employees of Economic & Commercial Affairs (UDE ECA) die Veranstaltung in Kooperation mit Ethnos Events und dem Wirtschafts- und Investitionsmagazin Xrima unter der Schirmherrschaft der Deutsch-Griechische Industrie- und Handelskammer. Hier wurden die griechischen Export Awards, bei denen Persönlichkeiten, Ideen und Kooperationen zwischen den führenden Exportunternehmen Griechenlands ausgezeichnet wurden, vergeben. Erstmals erhielt bei der Veranstaltung der Gewinner des Abends auch eine Einladung zum europaweiten Forum, das der Verband der Deutschen Exporteure im Jahr 2017 durchführen wird.

8. - 10. Dezember 2016

Konferenz zur Ausbildung und Qualifizierung mit dem Titel: „Herausforderungen des deutschen und griechischen Berufsbildungssystems“

Veranstaltungsort: Industrie- und Handelskammer Athen

Vom 8. bis 10. Dezember 2016 fand in Athen eine deutsch-griechische Ausbildungs- und Qualifizierungskonferenz statt. Vom Zentralverband der Griechischen Kammern und der Deutsch-Griechischen Versammlung organisiert und von der Deutsch-Griechischen Industrie- und Handelskammer unterstützt, befasste sich die Konferenz mit dem Thema „Herausforderungen des deutschen und griechischen Berufsbildungssystems“.

Mehr als 25 Referenten aus Deutschland und Griechenland sowie zahlreiche Teilnehmer aus beiden Ländern nahmen an der dreitägigen Konferenz teil und nutzten Gelegenheit zum Austausch von Erfahrungen und Meinungen zum Thema der betrieblichen Berufsausbildung.



Deutsch-Griechische
Industrie- und Handelskammer
Ελληνογερμανικό Εμπορικό
και Βιομηχανικό Επιμελητήριο



3. Messen

Deutschland ist sowohl für Aussteller als auch für Besucher einer der bedeutendsten Messestandorte weltweit. Der deutsche Markt für Investitions- und Konsumgüter sowie für Dienstleistungen ist für Unternehmen von globalem Interesse. Für Unternehmen, die das Vertrauen dieses Marktes gewinnen, eröffnen sich wirtschaftliche Perspektiven, die ihnen eine nachhaltige Planung erlauben.

Im Rahmen ihrer Messtätigkeiten bietet die Deutsch-Griechische Industrie- und Handelskammer einen „One Stop Shop“ für Aussteller und Besucher aus Griechenland, der die Exportorientierung griechischer Unternehmen nachhaltig steigern kann.

In diesem Rahmen vertritt die Deutsch-Griechische Industrie- und Handelskammer in Griechenland die Messeveranstalter Messe Berlin GmbH, Deutsche Messe AG, Messe Hamburg und Congress GmbH, Koelnmesse GmbH, Messe München GmbH, die Solar Promotion GmbH, die Spielwarenmesse eG in Nürnberg, und unterhält projektbasierte Partnerschaften mit der Messe Stuttgart GmbH, der Messe Essen GmbH, Reed Exhibitions GmbH, USETEC / Hess GmbH.

Im Jahr 2016 konnte die Deutsch-Griechische Industrie- und Handelskammer bei von ihr vertretenen Messen in Deutschland bei einer belegten Gesamtstandfläche von 8.648m² insgesamt 439 griechische Aussteller und 9.214 Besucher verzeichnen.

Hierzu zählen auch die von den deutschen Messeveranstaltern durchgeführten Messen im Ausland, wozu u.a. Messen in Indien, China, Nord- und Südamerika, Mittlere Osten, Russland, Afrika und der Türkei gehören, die ebenfalls vertreten werden. In diesem Rahmen unterstützte die Deutsch-Griechische Industrie- und Handelskammer unter anderem auch 5 griechische Journalisten bei der Vorbereitung ihrer Teilnahme an der IFA 2016 Global Press Conference in Hong Kong und Shenzhen in China.

Die Deutsch-Griechische Industrie- und Handelskammer nahm im Jahr 2016 folgende 14 Vertretungen in ihr Portfolio auf:

- CTT, Moscow (Messe München GmbH): neue Vertretung für Griechenland und Zypern
- ConMin West Africa, Abuja, Nigeria (Messe München GmbH): neue Vertretung für Griechenland und Zypern
- BAUMA CONEXPO AFRICA, Johannesburg (Messe München GmbH): neue Beauftragung für Griechenland und Zypern
- BAUMA CONEXPO INDIA, New Delhi (Messe München GmbH): neue Beauftragung für Griechenland und Zypern

**DEUTSCH-GRIECHISCHE INDUSTRIE- UND HANDELSKAMMER
JAHRESBERICHT 2016**



Deutsch-Griechische
Industrie- und Handelskammer
Ελληνογερμανικό Εμπορικό
και Βιομηχανικό Επιμελητήριο



- IE expo Guangzhou (Messe München GmbH): neue Vertretung für Griechenland und Zypern
- IFAT India, Mumbai (Messe München GmbH): neue Vertretung für Griechenland und Zypern
- ISPO, Shanghai (Messe München GmbH): neue Vertretung für Griechenland und Zypern
- Analytica Anacon India & India Lab Expo (Messe München GmbH): neue Vertretung für Griechenland und Zypern
- Food & drinktechnology Africa, Johannesburg (Messe München GmbH): neue Vertretung für Griechenland und Zypern
- CE China, Shenzhen (Messe Berlin GmbH): neue Vertretung für Griechenland
- Hanseboot, Hamburg (Messe Hamburg und Kongress GmbH): neue Vertretung für Griechenland und Zypern
- veganfach, Köln (Koelnmesse GmbH): neue Vertretung für Griechenland
- FIBO (Reed Exhibitions): neue Vertretung für Griechenland
- Aluminium & Composites Europe (Reed Exhibitions): neue Vertretung für Griechenland

Im Jahr 2016 organisierte die Deutsch-Griechische Industrie- und Handelskammer auf folgenden sechs Messen griechische Gemeinschaftsstände:

- Internationale Grüne Woche 2016, Berlin: Griechischer Gemeinschaftsstand in Zusammenarbeit mit dem Mitgliedsunternehmen Great Trade Exhibitions & Export Consulting - 5 Aussteller, 95 qm Standfläche
- Fruit Logistica 2016, Berlin: 4 griechische Gemeinschaftsstände in Zusammenarbeit mit den Mitgliedsunternehmen Great Trade Exhibitions & Export Consulting, Enterprise Greece Invest & Trade, Novacert und Economotechniki - 62 Aussteller, 1.001 qm Standfläche
- ITB 2016, Berlin: Griechischer Gemeinschaftsstand der „Greek National Tourism Organisation (GNTO)“ - 114 Aussteller, 1.462 qm Standfläche
- food & life 2016, München: Griechischer Gemeinschaftsstand in Zusammenarbeit mit dem Mitgliedsunternehmen KLNi-Promotion - 33 Aussteller, 106 qm Standfläche
- ISM 2016, Köln: Griechischer Gemeinschaftsstand in Zusammenarbeit mit den Mitgliedsunternehmen Great Trade Exhibitions & Export Consulting und Promo Solution - 47 Aussteller, 980 qm Standfläche
- SMM 2016, Hamburg: Griechischer Gemeinschaftsstand in Zusammenarbeit mit dem Mitgliedsunternehmen Enterprise Greece Invest & Trade.

Weiterhin wurden in 2016 folgende Messepräsentationen bzw. messebezogene Workshops organisiert:

- Zwei Workshops zum Thema "Stärkung der internationalen Handelsgeschäfte - Vorbereitung für eine erfolgreiche Beteiligung an einer internationalen Messe"

DEUTSCH-GRIECHISCHE INDUSTRIE- UND HANDELSKAMMER
JAHRESBERICHT 2016



Deutsch-Griechische
Industrie- und Handelskammer
Ελληνογερμανικό Εμπορικό
και Βιομηχανικό Επιμελητήριο



- BAU 2017, München, Messe-Präsentation im Rahmen des Multikongresses Capital & Vision 2016
- “Dialogtour” Spielwarenmesse, Nürnberg
- CeBIT, Hannover, Workshop und Pressekonferenz
- Unterstützung der IFA 2016, Berlin, Global Press Conference, Veranstaltungsort: CE China in Hong Kong und Shenzhen in China

Die Deutsch-Griechische Industrie- und Handelskammer intensivierte im Jahr 2016 ihre Repräsentanz deutscher Messen in Griechenland durch die Erstellung einer zielgerichteten Homepage (Micro-Site). Diese ist aufrufbar unter folgender URL: www.german-fairs.gr. Nach dem Launch der Seite wurde zeitnah eine Adwords-Kampagne zur verbesserten Sichtbarkeit, höherem Nutzeraufkommen und somit einer höheren Reichweite zur optimierten Förderung der vertretenen Messen geschaltet.



4. Dienstleistungen

i. Branchenbezogene Arbeitsgruppen

Die branchenspezifischen Arbeitsgruppen für Mitglieder der Deutsch- Griechischen Industrie- und Handelskammer wurden 2015 für die Bereiche Logistik, Gesundheit, Recht und Energie gegründet. Die Arbeitsgruppen bestehen aus Mitgliedsunternehmen der Deutsch-Griechischen Industrie- und Handelskammer, die sich in einem zweimonatigen Turnus in den Räumlichkeiten der Kammer in Athen und Thessaloniki treffen. Hierbei sind sie über ein Telekonferenzsystem verbunden. In den 90-minütigen Sitzungen werden aktuelle Branchen-Themen diskutiert. Aufgrund der Neutralität der Kammer bilden die Arbeitsgruppen eine beliebte Diskussionsplattform, die sich einer wachsenden Popularität erfreut. Darüber hinaus dienen sie zur Bildung einer gemeinsamen Stimme zur Vertretung und Weiterleitung der in den Gruppen entstandenen Vorschläge in den entsprechenden staatlichen Stellen. 2016 wurden die Treffen der Gruppen konstant weitergeführt. Insgesamt fanden 17 Treffen der branchenspezifischen Gruppen statt, wobei u.a. folgende Resultate erzielt wurden:

- Die Arbeitsgruppe Recht organisierte die Teilnahme an Seminaren und setzte die Konzipierung eines aktuellen Wirtschaftsführers in Gang, der 2017 vollendet wird.
- Die Arbeitsgruppe Logistik organisierte im Mai 2016 einen nationalen Pavillon auf der Messe Transport u. Logistik in München, an dem 15 Unternehmen teilnahmen. Darüber hinaus konzipierte die Gruppe einen Logistik-Führer zum Thema „Der rechtliche Rahmen und die Sicherheitsvorschriften in Lagerräumen und beim Warentransport“.
- Die Arbeitsgruppe Gesundheit realisierte auf Anfrage ihrer Mitglieder eine Vortragsreihe zu den Themen „Die Bedeutung des Gesundheitswesens“ und „Der Warenbedarf im Gesundheitswesen und die Problematik des clawback & rebate“ in Zusammenarbeit mit relevanten Verbänden.
- Die Arbeitsgruppe Energie erweiterte ihre Mitglieder und bezog auch interessierte Institutionsvorsitzende mit ein. Im Laufe des Jahres wurde eine Reihe von Pressemitteilungen auf Basis der erstellten Positionspapiere aus den zahlreichen Treffen in diversen Medien veröffentlicht.

ii. EUREM - Ausbildungsseminar für Europäische Energiemanager

Das Ausbildungsseminar EUREM (European Energy Manager) wird durch die Deutsch-Griechische Industrie- und Handelskammer fortgeführt. Als äußerst positive Entwicklung kann die Tatsache betrachtet werden, dass die Implementierung des Seminars in Artikel 4 des Ministerialbescheids 188343 bezüglich Energie-Audits in Griechenland und im Verzeichnis der Energieprüfer berücksichtigt wird. Der Gesetzesabschnitt beschreibt, dass die Teilnahme am EUREM-Seminars zu einem Erwerb von sogenannten Credit Points führt, die zur Eignung als Energie-Auditor beitragen. Durch die erfolgreiche Teilnahme am



Deutsch-Griechische
Industrie- und Handelskammer
Ελληνογερμανικό Εμπορικό
και Βιομηχανικό Επιμελητήριο



Seminar, bei der praktische Erfahrungen der Lehrenden vermittelt werden, können den Teilnehmern zwei Punkte gutgeschrieben werden.

Darüber hinaus nahm die Deutsch-Griechische Industrie- und Handelskammer aktiv am 7. Internationalen EUREM-Seminar in Berlin teil, das im Oktober 2016 stattfand. Dabei übernahm die Kammer die Moderation eines Workshops zum Thema Green IT und präsentierte energieeffiziente Beleuchtungskonzepte.

iii. SMES - Schiedsgerichts- und Mediationsstelle

2016 hat die SMES ihre Aktivitäten, Mediation und Schiedsgerichtsbarkeit im nationalen wie im grenzüberschreitenden Kontext arbeitenden Unternehmen vorzustellen, intensiviert. Neben landesweiten Vorträgen auf Konferenzen, Symposien und eigens initiierten Fachtagungen, die in Sozialen Medien und der Fachpresse, wie auch auf der dreisprachigen Webseite der SMES rege Resonanz fanden, ist besonders die Aufnahme der SMES-Mediationsklausel als Standardklausel in die Verträge der Fraport Greece S.A., die in 14 regionale griechischen Flughäfen investiert, hervorzuheben.

Darüber hinaus fanden regelmäßige Treffen der akkreditierten Mediatoren statt sowie die Vernetzung von SME mit der Organisation zur Förderung alternativer Streitbeilegungsmethoden (OPEMED). Auf der Internetseite, www.oddee.gr können sich interessierte Unternehmen über die Dienstleistung informieren sowie die Vertragsklauseln herunterladen. Bei der „Schiedsgerichts- und Mediationsstelle“ waren Ende des Jahres 2016 16 Mediatoren und 27 Schiedsrichter eingetragen.

iv. www.renewablesb2b.com (Online-Plattform)

Die Online-Business-Plattform für Erneuerbare Energien und Energieeffizienz verfügte im Jahr 2016 über einen Nutzerstamm von 6.833 Nutzern, davon 5.060 Unternehmen und 1.773 unabhängigen Energie-Experten (sowie inhaltlich mehr als 10.000 Newsartikel, 760 Marktstudien). Die Plattform wird seit 2016 alleinig durch die Deutsch-Griechische Industrie- und Handelskammer betrieben und konnte somit inhaltlich noch stärker an die griechischen Marktbedürfnisse, d.h. vor allem Informationen zur Energieeffizienz ausgerichtet werden.

Die Deutsch-Griechische Industrie- und Handelskammer bietet den Nutzern die Plattform weiterhin in ihrer bewährten Funktionsweise an. Das langjährig entwickelte Konzept der Wechselwirkung von Information und Kommunikation (Portal - Marktplatz) wird dabei aufrechterhalten.

v. www.Pro-Greece.com (Online-Plattform)



Deutsch-Griechische
Industrie- und Handelskammer
Ελληνογερμανικό Εμπορικό
και Βιομηχανικό Επιμελητήριο



Über die Online-Kooperations-Plattform für deutsch-griechische Auftragsfertigungen bieten mehr als 750 griechische Unternehmen ihre Produktionskapazitäten, Dienstleistungen sowie Exportprodukte an. Dem gegenüber stehen mehr als 100 deutsche Unternehmen, die als Nachfrager auf der Plattform registriert sind. Der Betrieb sowie die technische und inhaltliche Weiterentwicklung und Qualitätssicherung der Plattform sind sichergestellt. Darüber hinaus wird versucht, die Vermarktung in Deutschland zu intensivieren. Hierbei organisierte die Deutsch-Griechische Industrie- und Handelskammer in Zusammenarbeit mit Projektpartnern eine Informations- und Sensibilisierungsveranstaltung in den Räumlichkeiten des Gastgebers und Kammermitgliedsunternehmens Coco-Mat in Berlin (weitere Informationen im Kapitel Veranstaltungen). Darüber hinaus wurden unter Mitwirkung der Deutsch-Griechischen Industrie- und Handelskammer Gespräche zwischen hochrangigen Vertretern der deutschen Spitzenverbände DIHK und BDI sowie dem griechischen stellvertretenden Außenminister und dem griechischen Botschafter in Berlin mit dem Ziel der Verstärkung der Marketingaktivitäten der Plattform geführt. Parallel zog die Plattform die Aufmerksamkeit deutscher Medien auf sich. Es entstanden hierbei positive Kurzbeiträge zur Plattform in den Fernsehnachrichten deutscher öffentlich-rechtlicher Kanäle.

vi. Vermittlung deutscher Unternehmen & Zusammenarbeit

Die Vermittlung deutscher Unternehmen zur Anbahnung von Handelsbeziehungen mit Unternehmen in Griechenland verlief im Vergleich zum Vorjahr aufgrund der anhaltenden Wirtschaftskrise auf gleichem Niveau. Jedoch stieg die Anzahl der Anfragen griechischer Unternehmen bezüglich des Markteintritts in Deutschland.

Ein erhöhtes Interesse am griechischen Markt bestand bei deutschen IT-Unternehmen, die zum Teil Büros in Griechenland gründen und von dort Dienstleistungen (v.a. Programmierung) durch die Unterstützung von fähigem griechischem IT-Personal zu wettbewerbsfähigen Preisen in internationalen Märkten anbieten.

Die Zusammenarbeit der Deutsch-Griechischen Industrie- und Handelskammer mit der Deutsch-Griechischen Versammlung institutionalisiert die Kooperationsbemühungen auf gebietskörperschaftlicher Ebene.



5. Projekte

a. Projekte, gefördert durch deutsche Bundesministerien

i. **Duale Berufsbildung (Bundesministerium für Bildung und Forschung)**

- Pilotprojekt Mendi

Das Projekt MENDI wird bis Ende 2017 fortgeführt, um die begonnenen Ausbildungen erfolgreich abzuschließen. Im Rahmen des neuen Bildungsgesetzes liegt die Zuständigkeit für berufliche Bildung federführend nun beim griechischen Bildungsministerium. Ende 2016 befanden sich ca. 160 Auszubildende im Projekt, die 2017 ihre Prüfungen über die Zertifizierungsstelle für Qualifikationen und Berufsbildung (EOPPEP) ablegen werden. Von der Deutsch-Griechischen Industrie- und Handelskammer und DEKRA mit der Unterstützung des griechischen Arbeitsamtes (OAED) wurde für die drei Berufe (Köche, Hotelfachleute und Restaurantfachleute) ein Satz von ca. 350 Prüfungsfragen erarbeitet, der nach erfolgter Genehmigung an die Zertifizierungsstelle EOPPEP weitergeleitet wurde. Rund 60 Betriebe haben Interesse an der Fortführung des Projektes und würden ca. 250 neue Ausbildungsplätze zur Verfügung stellen. Die Hotels bewerten die Leistung der Auszubildenden überwiegend mit gut bis sehr gut. Etwa 77% der Betriebe erklärten ihre Bereitschaft, die Auszubildenden des Abschlussjahrgangs im nächsten Jahr zu übernehmen. Gemeinsam mit DEKRA und OAED sollen Betriebe, die am Projekt teilnehmen, im kommenden Jahr ein entsprechendes Zertifikat erhalten.

- Pilotprojekt VETnet

Die Deutsch-Griechische Industrie- und Handelskammer organisierte im Juli 2016 einen Kongress, der über das Projekt VETnet informierte. Im Rahmen der Veranstaltung „Duale Ausbildung - Der Schritt in die sichere Zukunft“ wurde der Beginn der Ausbildung in den Berufen Kraftfahrzeugmechatroniker und Elektroniker für Geräte und Systeme in Kooperation mit der griechischen Eisenbahnwartungsgesellschaft angekündigt.

Weitere wichtige Aktivitäten im Rahmen dieses Pilotprojekts waren 2016 unter anderem:

- die Entwicklung und der Aufbau einer Kosten-Nutzen-Argumentation für die Ansprache bzw. Gewinnung der Unternehmen in Griechenland
- die Entwicklung und Kommunikation einer lokalen Corporate Identity
- die Einführung moderner Vermarktungsformen, Internetauftritt und Soziale Medien wie Facebook und Youtube.

Darüber hinaus wurde mit der Unterstützung der deutschen Botschaft in Athen zum ersten Mal im Oktober ein „Runder Tisch“ mit deutschen Einrichtungen, die in Griechenland in der Berufsbildung tätig sind, organisiert. Es ging dabei vor allem darum, ein gemeinsames Verständnis zu entwickeln und sich gegenüber den griechischen Gesprächspartnern enger abzustimmen.



Deutsch-Griechische
Industrie- und Handelskammer
Ελληνογερμανικό Εμπορικό
και Βιομηχανικό Επιμελητήριο



- Machbarkeitsstudie

Die Deutsch-Griechische Industrie- und Handelskammer übernahm im Herbst 2016 im Auftrag des BIBB (Bundesinstitut für Berufsbildung - Bonn) eine Machbarkeitsstudie zur Umsetzbarkeit eines Pilotprojektes mit dualen Berufsausbildungselementen im landwirtschaftlichen Bereich. Dabei wurden zahlreiche griechische Firmen, Experten und Agrargenossenschaften angesprochen und Bedarfe an Qualifikationen und gut ausgebildeten Arbeitskräften in der Landwirtschaft festgestellt und registriert. Ein Netzwerk von Betrieben, Genossenschaften, lokalen IHKs, regionalen Verwaltungen, öffentlichen Organisationen und Berufsschulen wurde aufgebaut und ein umfangreicher Vorschlag für die Ausrichtung eines möglichen Pilotprojektes formuliert.

ii. **Exportförderprojekte (Bundesministerium für Wirtschaft und Energie)**

- Projekt: Organisation einer Informationsreise mit einer Delegation zum Thema Bioenergie

Im Rahmen der Exportinitiative Erneuerbare Energien des BMWi wurde ein Projekt durchgeführt, um den Technologietransfer zwischen griechischen und deutschen Unternehmen und Institutionen im Sektor Bioenergie zu fördern. Nach Projektbewilligung durch das zuständige Ministerium begann die Deutsch-Griechische Industrie- und Handelskammer mit der Projektimplementierung. Weitere Informationen diesbezüglich sind dem Kapitel Veranstaltungen zu entnehmen.

- Projekt: Organisation einer Delegationsreise zum Thema Erneuerbare Energien und Energieeffizienz im Tourismus

Die Deutsch-Griechische Industrie- und Handelskammer implementierte ein Projekt zur Außenhandelsförderung im Rahmen der Exportinitiative Energie des BMWi mit Fokus auf Erneuerbare Energiequellen und Energieeffizienz im griechischen Tourismus. Der vorgelegte Projektantrag beinhaltete drei Phasen: die Erstellung einer Marktstudie, die Organisation einer Konferenz sowie die Durchführung einzelner Geschäftstreffen zwischen griechischen und deutschen Akteuren (Details sind dem Kapitel Veranstaltungen zu entnehmen). Die Marktstudie wurde auf der offiziellen Website des zuständigen Bundesministeriums veröffentlicht.

b. Projekte, gefördert durch die Europäische Union

i. Projekt „GreenSkills4VET“

Leitaktion 2 - Transnationale Strategische Partnerschaften



Deutsch-Griechische
Industrie- und Handelskammer
Ελληνογερμανικό Εμπορικό
και Βιομηχανικό Επιμελητήριο



Die Deutsch-Griechische Industrie- und Handelskammer nimmt an einem zweijährigen innovativen europäischen Projekt im Rahmen des Programms Erasmus+ teil, in dem die Erstellung von Lehrmaterial für die Berufsbildung mit Elementen der Nachhaltigkeitsentwicklung (BNE) im Vordergrund stehen. Es umfasst insgesamt sieben Institutionen aus fünf europäischen Ländern (Griechenland, Deutschland, Frankreich, Österreich und Bulgarien). Das Projekt konzentriert sich auf die berufliche Bildung (VET) in den Sektoren Logistik und Pflege und zielt darauf ab, Unterrichtsmaterialien zu erstellen, die Interessenten über das Internet kostenlos zur Verfügung stehen. Ende 2016 begann die Deutsch-Griechische Industrie- und Handelskammer mit der Erstellung einer Studie, um den Status Quo im Rahmen der Berufsbildungsprogramme in Griechenland zu erfassen.

ii. Projekt „Manager of your own Destiny“

Leitaktion 1 - Mobilität von Personen / Mobilität von Lernenden und Mitarbeitern
Ziel des Projektes war es, einen einwöchigen Studienbesuch in Rossano (Italien) im Oktober 2016 zu organisieren, während dem junge Menschen aus verschiedenen Ländern schon früh über Planspiele einen Unternehmergeist entwickeln sollten. Die Deutsch-Griechische Industrie- und Handelskammer übernahm als Projektpartner die Organisation der griechischen Beteiligung. Das Programm wurde angekündigt, Interessenten identifiziert, nach zuvor festgelegten Kriterien ausgewählt und mit dem Konsortialführer abgestimmt. Dieser koordinierte den Studienbesuch.



Deutsch-Griechische
Industrie- und Handelskammer
Ελληνογερμανικό Εμπορικό
και Βιομηχανικό Επιμελητήριο



6. Recht und Steuern

Die Abteilung Recht & Steuern bietet Mitgliedern und Dritten allgemeine Beratung in den Bereichen Recht und Steuern durch Beantwortung von Erstanfragen an, unterstützt aber auch die Durchführung von Vorhaben sowie die Erstellung und Überprüfung von Verträgen, Gutachten, beglaubigten Übersetzungen und vermittelt außerdem beim Einzug von Forderungen.

Für das Jahr 2016 kann zusammenfassend festgehalten werden, dass die Anfragen bezüglich der kostenlosen Erstberatung konstant geblieben sind. Ebenso konstant sind die Eintragungen der Rechtsanwälte und Steuerberater in der „Suchmaschine“ geblieben. Die MwSt-Erstattungsfälle im Rahmen des Vorsteuervergütungsverfahrens sind nach Änderung der Rechtslage seit dem Jahr 2011 stark zurückgegangen. Der Rückgang wurde teilweise dadurch ausgeglichen, dass die Deutsch-Griechische Industrie- und Handelskammer für Unternehmen, die Registrierungspflichten in Griechenland und Deutschland unterliegen, sämtliche Formalitäten, unter anderen die Registrierung, den Schriftverkehr mit den Steuerbehörden und die Umsatzsteuervoranmeldungen übernahm.

7. Mitglieder

Im Jahr 2016 zählte die Kammer 827 Mitglieder gegenüber 830 im Jahr zuvor. Krisenbedingt sind 79 Mitglieder ausgetreten und 76 neue Mitglieder hinzugekommen.